Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen

STATISTISCHE ÄMTER
DES BUNDES UND DER LÄNDER

Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2024

AQE

Statistisches Landesamt | Macherstraße 63 | 01917 Kamenz

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Rücksendung bitte bis

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
313 - AQE 2024
Macherstraße 63
01917 Kamenz

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter
Telefon:

Ansprechpartner/-in

Telefax:

E-Mail:

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

online

Den Fragebogen können Sie auch im Internet unter
https://www.statistik.sachsen.de/idev/ ausfüllen. Ihre persönlichen Zugangsdaten sind:

Kennung: **Passwort:**

Aus Gründen des Datenschutzes ist von Ihnen das Passwort bei der Erstanmeldung zu ändern. Bitte beachten Sie, dass das Ohne-Passwort nach Änderung auf ein persönliches Passwort mit ######## angezeigt wird.

Muster!

Aquakultur im Sinne dieser Erhebung:

- Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen
- Wasserorganismen sind Eigentum des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin
- unternehmerische Tätigkeit mit dem Ziel der Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden)
- Muschelfischer 1 zählen ebenfalls hierzu

Nicht einzubeziehen sind reine Angelfischbetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.

Bitte prüfen Sie, ob für das Kalenderjahr 2024 mindestens eine der folgenden Aussagen auf Ihren Betrieb zutrifft und kreuzen Sie Zutreffendes an.

Mehrfachnennungen sind möglich.

Betrieb hat mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche (ohne Forellenteiche). 2	5011	☐	1
Betrieb hat mindestens 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle. 3	5012	☐	1
Betrieb hat andere Aquakulturanlagen 4 (z. B. Kreislaufanlage), Muschelfischer 1 zählen ebenfalls hierzu.	5013	☐	1
Keine der Aussagen trifft zu.	5014	☐	1

Bitte Ausfüllhinweise lesen, Fragebogen ausfüllen und zurücksenden.

Ende der Erhebung. Bitte senden Sie dieses Blatt mit einer kurzen Begründung auf Seite 2 zurück.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu 1 bis 4 in der separaten Unterlage und die weiteren Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens auf Seite 2.

Gemeinde-Kennziffer: Identnummer:

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
313 - AQE 2024
Macherstr. 63
01917 Kamenz

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben (z. B. Schäden durch Fressfeinde).

Muster!

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

1. Im Beiblatt „Artenliste zur Aquakultur“ finden Sie den Alpha-3-Code, den Sie zum Ausfüllen des Fragebogens benötigen.
2. Erläuterungen zum Text sind durch Verweise (z. B. 2) gekennzeichnet. Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu 1 bis 10 in der separaten Unterlage.
3. Zutreffende Antworten ankreuzen X

   bzw. erfragte Werte rechtsbündig eintragen, z. B. 1 1 2 8

   oder als Klartextangabe erfragte Werte, z. B. ..... Bachforelle

   Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen,
   nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B. .....

Gemeinde-Kennziffer: Identnummer:

A Ökologische Erzeugung

1 Ist Ihr Betrieb zertifiziert gemäß der Verordnung (EU) 2018/848 – („EU-Öko-Verordnung“)? 5

Ja, für gesamte Erzeugung im Betrieb ..... 5171 ☐ 1 ▶ Bitte weiter mit 2 (auf dieser Seite).

Ja, für Teile der Erzeugung im Betrieb ..... 5171 ☐ 2 ▶ Bitte weiter mit 1.1 (auf dieser Seite).

Nein ..... 5171 ☐ 3 ▶ Bitte weiter mit 2 (auf dieser Seite).

1.1 Wie hoch ist der Anteil Ihrer ökologischen Erzeugung an der Gesamterzeugung? ..... 5152 Prozent

B Erzeugung der Aquakultur (ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)

Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

2 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2024 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte (Krebstiere, Weichtiere, Algen) in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern erzeugt?

Ja ..... 5301 ☐ 1 ▶ Bitte weiter mit 2.1 (auf dieser Seite).

Nein ..... 5301 ☐ 2 ▶ Bitte weiter mit Abschnitt C (Seite 8).

2.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

2.1.1 In Teichen (ohne Forellenteiche)

ℹ Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen. Eine Möglichkeit Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeitraum zur Auffüllung und auf den Abfischvorgang.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2024 in kg Lebendgewicht 6
5312	5313	5314

Muster!

Gemeinde-Kennziffer: Identnummer:

2.1.2 In Forellenteichen, Becken und Fließkanälen

Hierzu gehören
- Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und
- Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Produktion verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2024 in kg Lebendgewicht 6
5322	5323	5325

2.1.3 In Kreislaufanlagen

Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer zusätzlichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Produktion verwendeten Anlagenvolumens.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2024 in kg Lebendgewicht 6
		Süß-wasser 8	Salz-wasser 9	
5332	5333	5334		5335
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	

Muster!

Gemeinde-Kennziffer: Identnummer:

2.1.4 In Netzgehegen in Binnengewässern

Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2024 in kg Lebendgewicht 6
5342	5343	5344

2.1.5 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern (z. B. Absperrung eines Gewässerteils 4)

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen des Haltungsverfahrens ein: 5356

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2024 in kg Lebendgewicht 6
		Süß-wasser 7	Salz-wasser 8	
5352	5353	5354		5355
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	

Muster!

Gemeinde-Kennziffer: Identnummer:

2.2 Erzeugung von Weichtieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

2.2.1 Auf dem Grund

Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden, z. B. auf Muschelbänken.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2024 in kg Lebendgewicht 6
5362	5363	5364

2.2.2 Über dem Grund

Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden, z. B. an Pfählen oder Leinen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2024 in kg Lebendgewicht 6
5372	5373	5374

Muster!

2.2.3 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen des Haltungsverfahrens ein: 5386

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2024 in kg Lebendgewicht 6
		Süß-wasser 7	Salz-wasser 8	
5382	5383	5384		5385
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	

Gemeinde-Kennziffer: Identnummer:

2.3 Erzeugung von marktfähigen Algen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2024 in kg Nassgewicht 6
		Süß-wasser 7	Salz-wasser 8	
5392	5393	5394		5395
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	

2.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Rogen/Kaviar sind Fischeier, die zum Verzehr bestimmt sind.
Nur diese sind hier anzugeben.
Laich hingegen ist in Abschnitt C (Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen, Seite 8) einzutragen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2024 in kg 6
		Süß-wasser 7	Salz-wasser 8	
5402	5403	5404		5405
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	

2.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2024 in kg Lebendgewicht 6
		Süß-wasser 7	Salz-wasser 8	
5412	5413	5414		5415
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	
		☐ 1	☐ 2	

Muster!

Gemeinde-Kennziffer: Identnummer:

C Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen (Produktion zum Erstverkauf 9)

Mit Brutanlagen sind hier Anlagen gemeint, die der Erzeugung befruchteter Eier dienen.
Aufzuchtanlagen dienen der Pflege und Versorgung von Wassertieren in den ersten Entwicklungsstadien.

3 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2024 Laich oder Jungtiere erzeugt?

Ja ..... 5201 ☐ 1 ▶ Bitte weiter mit 3.1 (auf dieser Seite).

Nein ..... 5201 ☐ 2 ▶ Bitte weiter mit Abschnitt D (Seite 9).

3.1 Laich

Als Laich werden die befruchteten Eier von Tieren bezeichnet, bei denen die Eiablage im Wasser erfolgt.
Mit erzeugten Eiern sind hier Eier gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). 9

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Eier in Stück 9
5212	5213	5214

3.2 Jungtiere

Als Jungtiere werden alle Wassertiere vom Schlupf aus dem Ei bis zum Erreichen der Schlacht-/Marktreife bezeichnet (z. B. Brut, Setzlinge).
Mit erzeugten Jungtieren sind hier Jungtiere gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). 9

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Jungtiere in Stück 9
5222	5223	5224

Muster!

Gemeinde-Kennziffer: Identnummer:

D Zuführungen in die Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen

Die Zuführung auf der Grundlage von Wildfängen ist das Sammeln von Exemplaren in der freien Wildbahn und ihre nachfolgende Nutzung in der Aquakultur.

4 Haben Sie im Kalenderjahr 2024 Fische, Krebs- oder Weichtiere in die Aquakultur zugeführt, die auf der Grundlage von Wildfängen beruhen?

Ja ..... 5181 ☐ 1 ▶ Bitte weiter mit 4.1 (auf dieser Seite).

Nein ..... 5181 ☐ 2 ▶ Ende der Erhebung.

4.1 Zuführung von Fischen, Krebs- und Weichtieren aus Wildfängen

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Aus Wildfängen zugeführte Menge 2024 in kg Lebendgewicht 10
5192	5193	5194

Muster!

Gemeinde-Kennziffer: Identnummer:

Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2024

AQE

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Junge Muscheln werden im offenen Gewässer gefangen und anschließend in kontrollierter Umgebung ausgesät, wo sie, ggf. mit zwischenzeitlichem Umsetzen, bis zur Marktreife wachsen und geerntet werden. Des Weiteren können den Jungmuscheln künstliche Möglichkeiten (Netze, Leinen) zum Festsetzen geschaffen werden, um dort zur Verzehrgröße heranzuwachsen.

2 Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen.

Ein möglicher Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeiträume zur Anlagenfüllung und auf den Abfischvorgang.

Hier ist die reine Gewässerfläche gemeint. Dämme bei Teichen oder sonstige Uferflächen sind nicht mitzuzählen. Sollte die Wasserfläche nicht bekannt sein, ist sie zu schätzen (z. B. Katasterfläche abzüglich Uferflächen).

3 Hierzu gehören:

- Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und
- Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Produktion verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).

Für die Ermittlung des Volumens von Forellenteichen, insbesondere Erdteichen, multiplizieren Sie bitte die Fläche in m² mit der durchschnittlichen Tiefe in Meter.

4 Hierzu gehören z. B. Kreislaufanlagen, Netzgehege und Absperrungen, sowie alle Produktions- und Haltungsverfahren für Weichtiere und Algen.

- Kreislaufanlagen sind Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Produktion verwendeten Anlagenvolumens.
- Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.
- Absperrungen sind Ein- oder Umzäunungen größerer Areale in freien Gewässern durch Netze oder andere wasserdurchlässige Barrieren, die von der Wasseroberfläche bis zum Gewässerboden reichen. Abgegrenzt sind im Allgemeinen große Wassermengen, wie beispielsweise bei Absprerrung eines Teils eines Sees oder von Meeresbuchten zur Nutzung für die Aquakultur.
- Haltungsverfahren für Weichtiere sind z. B. Muschelbänke oder Pfähle und Leinen.

5 Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Produktion verwendeten Anlagenvolumens.

6 Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

7 Wasser, dessen Salzgehalt ständig unerheblich ist.

8 Wasser mit merklichem Salzgehalt. Dabei kann es sich um Wasser handeln, dessen Salzgehalt konstant hoch ist (z. B. Meerwasser) oder dessen Salzgehalt zwar merklich, aber nicht konstant hoch ist (z. B. Brackwasser). Der Salzgehalt kann aufgrund des Zuflusses von Süß- oder Meerwasser periodischen Schwankungen unterliegen.

9 Hier sind nur erstmalig verkaufter Laich oder erstmalig verkaufte Jungtiere anzugeben. Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf ein und dieselben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, sind hier nur Jungtiere einzutragen, die im Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden.

Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum, aber nicht einschließlich, Speisefisch bzw. anderem marktfähigen Aquakulturprodukt. Speisefische und andere marktreife Aquakulturprodukte sind, ungeachtet dessen ob sie aus eigenem oder zugekauftem Laich oder Jungtier gezogen wurden, immer in Abschnitt B (ab Seite 3) einzutragen.

10 Anzugeben ist hier die Gesamtmenge der im Jahr 2024 der Aquakultur aus Wildfängen zugeführten (gekauften oder gefangenen) vorgenannten Arten.

Hier ist das Lebendgewicht des Produkts (inklusive Schalen bei Schalentieren) einzutragen.

Muster!

Abbildung zu Erläuterung 9

<table>
<tr><th rowspan="2">Laich</th><th colspan="2">Jungtiere</th><th rowspan="2">marktreifes Aquakulturprodukt z. B. Speisefisch</th></tr>
<tr><th>z. B. Brut</th><th>z. B. Setzlinge</th></tr>
<tr><td rowspan="2">Angaben in Abschnitt C auf Seite 8.</td><td>aus dem Ei: Angaben in Abschnitt C</td><td>aus zugekaufter Brut: nicht anzugeben!</td><td rowspan="2">Angaben in Abschnitt B auf Seite 3</td></tr>
<tr><td colspan="2">aus eigener Brut: Angaben in Abschnitt C</td></tr>
</table>

Muster!